

Nordico Stadtmuseum

Pressemitteilung

September 2026

10.000 Besucher bei „Made in Linz“

Nordico-Leiterin Andrea Bina und Kulturstadträtin Doris Lang-Mayerhofer begrüßen die 10.000. Besucherin der Ausstellung „Made in Linz“ im Nordico Stadtmuseum. Die erfolgreiche Ausstellung ist nur noch bis 4. Oktober 2026 zu sehen.

Die Ausstellung „Made in Linz“, die seit 27. März im Nordico Stadtmuseum Linz zu sehen ist, hat die Marke von 10.000 Besucher:innen überschritten. Nordico-Leiterin Andrea Bina und Kulturstadträtin Doris Lang-Mayerhofer begrüßten die 10.000. Besucherin persönlich im Museum: Ceren Pöke, 29, arbeitet als Product Analystin an der IT:U und lebt seit rund einem Jahr in Linz. Für ihren Job ist sie von Istanbul nach Linz gezogen. Im Nordico Stadtmuseum konnte sie viel Neues über ihre neue Heimatstadt erfahren und wurde von Nordico-Leiterin Andrea Bina persönlich durch die aktuellen Ausstellungen geführt. Den Tipp, das Stadtmuseum zu besuchen, hatte ihr eine Freundin gegeben. Anlässlich ihres Besuchs durfte sie sich außerdem über einen Geschenkkorb mit Produkten „Made in Linz“ freuen.

Die ausgezeichnete Bilanz unterstreicht das große Interesse an der Ausstellung, die Linz aus einer besonderen Perspektive in den Blick nimmt. „Made in Linz“ widmet sich Menschen, Unternehmen, Ideen, Produkten und Geschichten, die in der Stadt ihren Ausgang genommen haben und zum Teil weit über Linz hinaus Wirkung entfalten.

„10.000 Besucher und Besucherinnen sind ein starkes Zeichen dafür, wie groß das Interesse an den Unternehmen, Geschichten und Persönlichkeiten ist, die Linz geprägt haben und bis heute prägen. ‚Made in Linz‘ zeigt eindrucksvoll die Vielfalt, Kreativität und Innovationskraft unserer Stadt. Ich gratuliere dem Nordico zu diesem schönen Erfolg“, so Kulturstadträtin Doris Lang-Mayerhofer.

Auch Nordico-Leiterin Andrea Bina freut sich über den großen Zuspruch: „Mit ‚Made in Linz‘ wollten wir zeigen, wie viele überraschende, bekannte und weniger bekannte Geschichten ihren Ausgangspunkt in Linz genommen haben. Dass bereits 10.000 Besucher und Besucherinnen diese Entdeckungsreise mit uns unternommen haben, freut uns sehr.“

Nur noch bis 4. Oktober

Wer „Made in Linz“ noch nicht gesehen hat, hat nur noch wenige Wochen Gelegenheit dazu: Die Ausstellung ist bis 4. Oktober 2026 im Nordico Stadtmuseum Linz zu sehen. Programmtipp: Zum Abschluss der Ausstellung bietet ein besonderer Rundgang am 1. Oktober Einblick in die gestalterische Umsetzung von „Made in Linz“: Jürgen Haller und Christoph Weidinger von ANY architekten zeigen gemeinsam mit Grafikerin Verena Hochleitner, wie aus inhaltlichen Ideen räumliche und visuelle Konzepte für eine Ausstellung entstehen. Am Beispiel von „Made in Linz“ geben sie Einblick in gestalterische Überlegungen, konkrete Lösungen und das Zusammenspiel von Architektur und Grafik.

„Made in Linz“ zum Mitnehmen

Die Publikation zur gleichnamigen Ausstellung versammelt 115 Kurzporträts und erzählt damit die vielfältige Linzer Wirtschaftsgeschichte weit über den Ausstellungsbesuch hinaus. Nur noch wenige Exemplare sind um 34 Euro im Museumsshop und online erhältlich.

Programmtipp

Made in Linz: Ausstellungsrundgang mit Fokus auf Ausstellungsgestaltung

Do 01.10.26, 18:00

Jürgen Haller und Christoph Weidinger (ANY:TIME architekten) zeigen bei einem gemeinsamen Rundgang mit Verena Hochleitner (Grafikerin) Möglichkeiten und Ideen zur gestalterischen Umsetzung von Ausstellungen am Beispiel von „Made in Linz“. Führungskarte € 4 zzgl. Eintritt. Anmeldung erbeten unter +43 732 7070 1912 oder online via Kontaktformular.

Publikation

Zur Ausstellung erscheint das gleichnamige Buch im Verlag Anton Pustet, Salzburg. Hrsg. von Andrea Bina und Michaela Nagl. Mit Texten von Stefan Groh, Johannes Jetschgo, Michael John, Roman Sandgruber und Anna Tratter sowie Beiträgen von Andrea Bina, Julia Brunner, Tobias Hagleitner, Klaudia Kreslehner, Michaela Nagl, Sebastian Piringer, Lisa Schmidt und Georg Wilbertz. Grafik: Verena Hochleitner. Erhältlich im Museumshop oder online unter <https://shop.museenderstadtlinz.at/artikel/made-in-linz>. 352 Seiten, € 34

Bildmaterial



Abb. 1: Andrea Bina (Nordico Leiterin), Ceren Pöke (10.000 Besucherin der Ausstellung „Made in Linz“), Doris Lang-Mayerhofer (Kulturstadträtin), Foto: Michael Dworschak

Bildmaterial [hier zum Download](#)

Pressekontakt

Clarissa Ujvari-Hanten

clarissa.ujvari-hanten@lentos.at

T +43 (0) 732 7070 3603, M +43 (0) 650 48 49 706